

BERTZ+FISCHER
Frühjahr 2019



Politik & Kultur

Film & Fernsehen



Bernd Kasperek
Europas Grenzen:
Flucht, Asyl und Migration
 Eine kritische Einführung
 2., aktualisierte Auflage
 ca. 180 S., Pb, 10,5 x 14,8 cm
 € 8,- [D] / € 8,30 [A]
 ISBN 978-3-86505-757-0
 Erscheint im Mai 2019

2., aktualisierte
 Auflage



Das Buch:

Seit dem Jahr 2000 sind über 30.000 Flüchtlinge im Mittelmeer ertrunken. Die hochgerüsteten Außengrenzen der Europäischen Union zwingen Schutzsuchende auf immer gefährlichere, nicht selten tödliche Fluchtwege. Dieses tausendfache Sterben nehmen die politisch Verantwortlichen sehenden Blickes in Kauf: Die angeblich zentralen und universellen europäischen Werte – Humanität und Menschenrechte – enden an Europas Grenzen.

Das Buch zeichnet in kompakter Form die Eckpunkte der europäischen Asyl- und Migrationspolitik der letzten 30 Jahre nach: die Schengener Verträge, die Dublin-Verordnungen und die Verschärfungen des Asylrechts; die Institutionen und Maßnahmen zur Migrationsabwehr wie Frontex, Eurosur und Eurodac; die Kasernierung und Kriminalisierung von Geflüchteten und die Vorverlagerung der Abschottung in außereuropäische Länder. Zudem werden Grundlagen einer realitätsorientierten Migrationspolitik diskutiert. Mit Glossar, Landkarten und kommentierten Lektürehinweisen.

Der Autor:

Bernd Kasperek forscht seit über zehn Jahren zum europäischen Grenzregime. Er ist Gründungsmitglied des Netzwerks *Kritische Migrations- und Grenzregimeforschung* und Vorstandsmitglied von *bordermonitoring.eu*; zahlreiche Aufsätze und Buchbeiträge.



soeben
 ausgeliefert



Fabian Georgi
Managing Migration?
 Eine kritische Geschichte
 der Internationalen Organisation
 für Migration (IOM)
 448 Seiten, Pb, 14,8 x 21 cm
 € 25,- [D] / € 25,70 [A]
 ISBN 978-3-86505-803-4



Backlist



Markus Metz / Georg Seeßlen
Der Rechtsruck
 Skizzen zu einer Theorie des
 politischen Kulturwandels
 240 Seiten, Paperback
 12,5 x 19,5 cm
 € 12,- [D] / € 12,40 [A]
 ISBN 978-3-86505-747-1



Backlist



Markus Metz / Georg Seeßlen
Hass und Hoffnung
 Deutschland, Europa und die
 Flüchtlinge | Politik aktuell 3
 260 Seiten, 19 Fotos
 Paperback, 10,5 x 14,8 cm
 € 9,90 [D] / € 10,20 [A]
 ISBN 978-3-86505-737-2

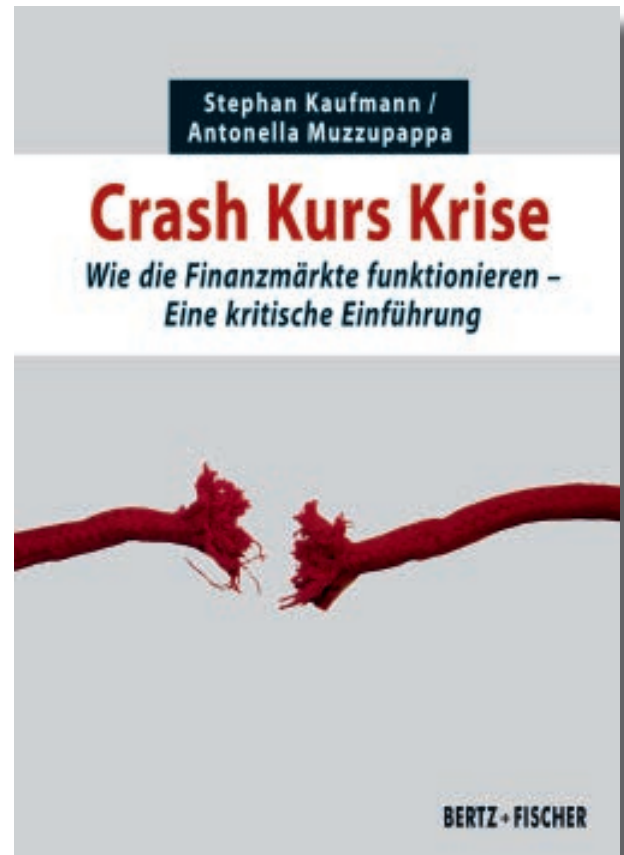
Das Buch:

Der Beginn der letzten großen Finanzkrise liegt nun gut zehn Jahre zurück, und innerhalb der nächsten zehn Jahre wird es eine neue geben. Die Wetten laufen bereits – wird es schon 2021 so weit sein? Oder erst 2026? Wann genau der nächste Crash eintreten wird, lässt sich zwar nicht seriös prognostizieren, warum aber (Finanz-)krisen unvermeidbar sind, erklärt dieses Buch.

In kompakter Form beleuchtet der Band die Rolle des Finanzsektors im Kapitalismus. Die AutorInnen erörtern, warum die sogenannte »Realwirtschaft« den Finanzsektor braucht und wie sich die Finanzmärkte vom Rest der Wirtschaft entkoppeln – und dies doch nie ganz gelingt. Und was hat es mit der »Finanzialisierung« der Wirtschaft und der heutigen »Dominanz des Finanzsektors« auf sich? Woher kommen die Krisen eigentlich? Warum beginnen sie heutzutage stets als Finanzkrisen? Und warum kann kein Gesetz der Welt den Finanzsektor krisenfest machen?

Die AutorInnen:

Stephan Kaufmann arbeitet seit mehr als 20 Jahren als Wirtschaftsredakteur für verschiedene Tageszeitungen, u.a. für die *Berliner Zeitung* und die *Frankfurter Rundschau*. – Antonella Muzzupappa ist seit 2011 Referentin für Politische Ökonomie bei der Rosa-Luxemburg-Stiftung.



Stephan Kaufmann / Antonella Muzzupappa
Crash Kurs Krise

Wie die Finanzmärkte funktionieren
Eine kritische Einführung

ca. 120 Seiten

Paperback, 10,5 x 14,8 cm

€ 8,- [D] / € 8,30 [A]

ISBN 978-3-86505-756-3

Erscheint im Mai 2019



Backlist



Stephan Kaufmann / Ingo Stütze
Ist die ganze Welt bald pleite?

Populäre Irrtümer über Schulden
Kapital & Krise 2

92 Seiten, 10 Grafiken

Paperback, 10,5 x 14,8 cm

€ 7,90 [D] / € 8,20 [A]

ISBN 978-3-86505-751-8



Backlist



Ulf Kadritzke

Mythos »Mitte«

Oder: Die Entsorgung der
Klassenfrage | Kapital & Krise 3

108 Seiten

Paperback, 10,5 x 14,8 cm

€ 7,90 [D] / € 8,20 [A]

ISBN 978-3-86505-746-4



Backlist



Autor_innenkollektiv

Mythen über Marx

Die populärsten Kritiken,
Fehlurteile und Missverständnisse
Kapital & Krise 4

136 Seiten, Pb, 10,5 x 14,8 cm

€ 8,- [D] / € 8,30 [A]

ISBN 978-3-86505-748-8



Decio Machado / Raúl Zibechi
Die Macht ergreifen, um die Welt zu ändern?
 Eine Bilanz der lateinamerikanischen
 Linksregierungen | Realität der Utopie 4
 Übersetzt von Raul Zelik
 ca. 240 Seiten, Pb, 10,5 x 14,8 cm
 € 14,- [D] / € 14,40 [A]
 ISBN 978-3-86505-755-6
 Erscheint im Mai 2019



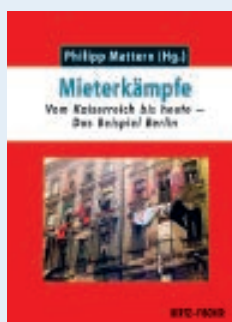
Das Buch:

Die Dauerkrise der Maduro-Regierung in Venezuela und der Wahlsieg des Rechtsextremisten Bolsonaro in Brasilien sind die deutlichsten Hinweise darauf, dass der Zyklus der fortschrittlichen Regierungen in Lateinamerika an ein Ende gelangt ist. Decio Machado und Raúl Zibechi ziehen Bilanz und analysieren die Politik der Linksregierungen insbesondere in Bolivien, Ecuador und Venezuela. Sie zeigen die Grenzen, Schwächen und Widersprüche des »Progressismo« auf und erörtern, inwiefern sich neue Klassenverhältnisse herausgebildet haben. Zudem fragen sie, welche alternativen Wege zur emanzipatorischen Transformation es geben könnte, wobei sie von der Zentralität populärer Bewegungen ausgehen.

Das Buch bietet einen wertvollen Einblick in die jüngere Geschichte Lateinamerikas, zugleich liefert es einen wichtigen Beitrag zu linken Strategiedebatten. – Übersetzt und mit einem Nachwort von Raul Zelik.

Die Autoren:

Decio Machado, geb. 1968 in São Paulo, arbeitet als Journalist und war Berater des ecuadorianischen Präsidenten Rafael Correa während dessen ersten Amtszeit 2007–2009. – Raúl Zibechi, geb. 1952 in Montevideo, zählt zu den wichtigsten linken Intellektuellen Südamerikas und ist Autor zahlreicher Bücher, zuletzt: »Territorien des Widerstands« (2011).



Backlist



Philipp Mattern (Hg.)
Mieterkämpfe
 Vom Kaiserreich bis heute –
 Das Beispiel Berlin
 Realität der Utopie 3
 212 S., 30 Fotos, Pb, 10,5 x 14,8 cm
 € 8,- [D] / € 8,30 [A]
 ISBN 978-3-86505-749-5



Backlist



Raul Zelik / Elmar Altwater
Vermessung der Utopie
 Ein Gespräch über Mythen des
 Kapitalismus und die kommende
 Gesellschaft | Realität der Utopie 1
 240 Seiten, Pb, 10,5 x 14,8 cm
 9,90 [D] / € 10,20 [A]
 ISBN 978-3-86505-729-7



Backlist



Raul Zelik
**Spanien –
 Eine politische Geschichte
 der Gegenwart**
 240 Seiten, Paperback,
 12,5 x 19,5 cm
 € 14,- [D] / € 14,40 [A]
 ISBN 978-3-86505-744-0

Das Buch:

Die AfD hat seit ihrer Gründung im Jahr 2013 die politische Landschaft nachhaltig verändert. Mittlerweile ist sie die drittstärkste Partei im Bundestag und in allen Landtagen vertreten. Wie ist der Aufstieg der AfD zu erklären – und welche gesellschaftlichen Ursachen liegen ihm zugrunde? Wer sind die Akteure – und was sind ihre Ziele? Welche Entwicklung hat die Partei bisher genommen – und wohin steuert sie? Wer wählt die Partei aus welchen Gründen? Welche Strömungen kämpfen um die Vormachtstellung innerhalb der AfD?

Das Buch liefert eine kompakte, übersichtliche Darstellung von Geschichte, Personal und Programmatik der AfD und ordnet den Aufstieg der Rechten in gesellschaftliche Entwicklungen der vergangenen Jahrzehnte ein. Zudem diskutiert der Autor Strategien, wie ein weiteres Erstarren der Partei sowie die fortschreitende Verschiebung des politischen Klimas nach rechts verhindert werden könnten.

Der Autor:

Sebastian Friedrich ist Journalist und lebt in Hamburg. Er promoviert an der Uni Duisburg-Essen zum Diskurs um Arbeitslosigkeit und Faulheit in der jungen Bundesrepublik. Arbeitsschwerpunkte: Sozialstaatsdiskurse, Neue Rechte, Kritische Soziale Arbeit, Migration und Arbeit, Diskursanalyse sowie Klassenanalyse.

**Bereits angeboten –
erscheint zur
Europawahl im Mai**



Sebastian Friedrich

Die AfD

Analysen – Hintergründe – Kontroversen
Politik aktuell 7

Erweitere u. aktualisierte Neuauflage
ca. 180 Seiten, Pb, 10,5 x 14,8 cm

ca. € 8,- [D] / € 8,30 [A]

ISBN 978-3-86505-753-2

Erscheint im April 2019



Backlist



Sebastian Friedrich /
Redaktion analyse & kritik (Hg.)
Neue Klassenpolitik
Linke Strategien gegen Rechtsruck
und Neoliberalismus
220 Seiten, Pb, 12,5 x 19,5 cm
€ 14,- [D] / € 14,40 [A]
ISBN 978-3-86505-752-5



Backlist



Markus Metz / Georg Seeßlen
Kapitalistischer (Sur)realismus
Neoliberalismus als Ästhetik
Kapital & Krise 5
300 Seiten, 30 Fotos
Paperback, 12,5 x 19,9 cm
€ 18,- [D] / € 18,50 [A]
ISBN 978-3-86505-735-8



Backlist



Ulrike Heider
**Keine Ruhe
nach dem Sturm**
308 Seiten, 6 Fotos
Paperback
12,5 x 19,5 cm
€ 18,- [D] / € 18,50 [A]
ISBN 978-3-86505-259-9



Karin Herbst-Meßlinger / Rainer Rother (Hg.)

Selbstbestimmt

Perspektiven von Filmemacherinnen
Deutsche Kinemathek – Museum für
Film und Fernsehen

ca. 228 Seiten, ca. 150 Fotos, farbig

Hardcover, 21,5 x 22,5 cm

€ 25,- [D] / € 25,70 [A]

ISBN 978-3-86505-262-9

Erscheint im Februar 2019



**Das Buch zur
Berlinale-Retrospektive!**

Das Buch:

Das Filmschaffen von Regisseurinnen in der Bundesrepublik Deutschland und der DDR während der 1960er- bis 1990er-Jahre steht im Fokus des reich illustrierten Bandes. Gemeinsam ist den Filmemacherinnen wie auch ihren ProtagonistInnen das Interesse an der Erkundung eigener Lebensräume und die Suche nach eigenen Ausdrucksformen. Mehrheitlich sind die Filme dem Autorinnenfilm zuzurechnen, häufig zeichnen die Regisseurinnen darüber hinaus für weitere Gewerke verantwortlich.

Fünf Essays beschäftigen sich mit unterschiedlichen Aspekten von Filmen aus jenem Zeitraum: unter anderem mit der gesellschaftspolitischen Situation von Frauen, mit der Darstellung von Arbeit und Alltag sowie der Suche nach eigenen filmästhetischen und dramaturgischen Mitteln in Filmen von Frauen. Zudem widmen sich fünf bekannte Regisseurinnen in Kurzsays jeweils einem ausgewählten Film.

Mit Beiträgen von Maren Ade, Gabriele Dietze, Sherry Hormann, Heike Klippel, Christine Lang, Natalie Lettenewitsch, Lisa Miller, Eva Trobisch, Tatjana Turanskyj und Anke Zechner.

Die HerausgeberInnen:

Karin Herbst-Meßlinger ist Redakteurin bei der Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen. Rainer Rother ist deren Künstlerischer Direktor.

Backlist



Connie Betz / Julia Pattis / Rainer Rother (Hg.) / Deutsche Kinemathek

**Deutschland 1966. Filmische
Perspektiven in Ost und West**

204 Seiten, 110 Fotos, farbig

Hardcover, 21,5 x 22,5 cm

€ 25,- [D] / € 25,70 [A]

ISBN 978-3-86505-245-2



Zweite Auflage
Februar 2019



Rainer Rother / Vera Thomas (Hg.)

Linientreu und populär

Das Ufa-Imperium 1933–1945

2. Auflage

224 Seiten, 48 Fotos

Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 22,- [D] / € 22,70 [A]

ISBN 978-3-86505-255-1

Willy-Haas-Preis 2018



Karin Herbst-Meßlinger, Rainer Rother, Annika Schaefer (Hg.)

Weimarer Kino – neu gesehen

Deutsche Kinemathek

252 Seiten, 225 Fotos, farbig

Hardcover, 21,5 x 22,5 cm

€ 29,- [D] / € 29,90 [A]

ISBN 978-3-86505-256-8

Das Buch:

Mehr als sechzig Regisseurinnen waren zwischen 1946 und 1990 bei der DEFA tätig. Sie drehten Spiel- und Dokumentarfilme, arbeiteten beim populärwissenschaftlichen und Werbefilm, im Trickfilmstudio und bei der Wochenschau DER AUGENZEUGE. Erstmals wird eine Bestandsaufnahme ihrer Arbeit vorgelegt.

In ihren Essays unternehmen die AutorInnen eine Neubetrachtung der Filme: Konnten sich die Regisseurinnen den kulturpolitischen Vorgaben entziehen und eine eigene Handschrift entwickeln? Wurden sie der Staatsdoktrin entsprechend gefördert, oder hat man ihnen Steine in den Weg gelegt? Gab es einen »weiblichen Blick«? Wie spiegeln sich Anpassung und Aufbegehren, Desillusionierung und Zensur?

Entstanden ist ein Panorama von künstlerischen Strategien und vielfacher Auseinandersetzung mit der Position der Frau in der DDR. Die Filme der Regisseurinnen sind fortan als wichtiger Teil der DEFA-Filmgeschichte neu zu entdecken.

Die HerausgeberInnen:

Cornelia Klaufß, Filmwissenschaftlerin, Regisseurin, Dramaturgin, Kritikerin und Kuratorin. Seit 2017 ist sie in der Sektion Film- und Medienkunst der Akademie der Künste tätig. – Ralf Schenk, Journalist und Filmkritiker; rund zwanzig Bücher zum DEFA-Film; seit 2012 Vorstand der DEFA-Stiftung.



Cornelia Klaufß / Ralf Schenk (Hg.)
Sie

Regisseurinnen der DEFA und ihre Filme
ca. 400 Seiten, 58 Fotos
Hardcover, 14,8 x 21 cm
plus 2 DVDs mit 18 Filmen
€ 29,- [D] / € 29,90 [A]
ISBN 978-3-86505-415-9
Erscheint im Februar 2019



Backlist



Detlef Helmbold
DEFA-Stiftung (Hg.)
Mehr Kunst als Werbung
Das DDR-Fimlplakat 1945-1990
672 Seiten, 6.385 Fotos, vollfarbig
Hardcover, 27,8 x 32,5 cm
€ 96,- [D] / € 98,70 [A]
ISBN 978-3-86505-410-4



Backlist



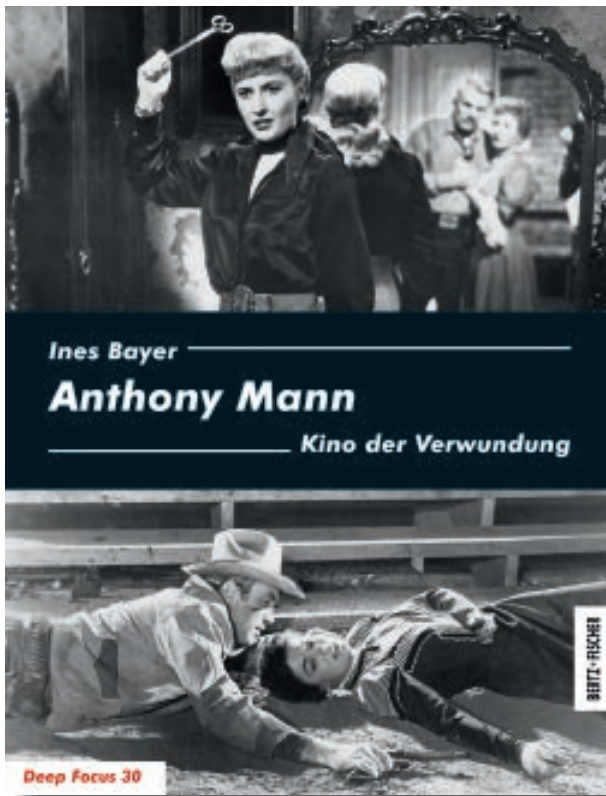
Dorett Molitor / Gert Golde
Ein Arbeitsleben für die DEFA
Der letzte Generaldirektor des
Spielfilmstudios im Gespräch
376 Seiten, 19 Fotos
Hardcover, 14,8 x 21 cm
€ 25,- [D] / € 25,70 [A]
ISBN 978-3-86505-413-5



Backlist



Iris Gusner
Start in Moskau
Regiestudenten der Moskauer
Filmhochschule erinnern sich
340 Seiten, 18 Fotos
Paperback, 14,8 x 21 cm
€ 20,- [D] / € 20,60 [A]
ISBN 978-3-86505-414-2



Ines Bayer

Anthony Mann

Kino der Verwundung

Deep Focus 30

ca. 280 Seiten, ca. 150 Fotos

Paperback, 17 x 22 cm

€ 32,- [D] / € 32,90 [A]

ISBN 978-3-86505-333-6

Erscheint im Mai 2019

**Das Buch:**

Anthony Mann (1906–67) gehört zu den prägendsten Filmregisseuren des klassischen Hollywood – und zugleich zu jenen, über die bislang wenig geschrieben wurde. Diese erste Monografie in deutscher Sprache beschreibt und analysiert die stilistischen Eigenheiten sowie die zentralen Themen und Motive im Werk des Regisseurs anhand einer Passage durch seine 39 Filme. Ein Schwerpunkt liegt auf Manns großen Western der 1950er Jahre.

Als Konstante im Werk Anthony Manns tritt dabei ein ausgesprochen physischer Stil hervor, der die Positionierung des Körpers im Bildkader genauso betrifft wie den Umgang mit der Landschaft, in der die Berge nie nur Dekor sind, sondern unter Schmerzen erklimmen werden. Überhaupt forscht Mann dem Effekt von Gewalt auf den menschlichen Körper mit Nachdruck nach und registriert an seinen Figuren den Schmerz, den eine Wunde bereitet, und die Anstrengung, die das Töten abverlangt. So ist Manns Kino letztlich ein Kino der Verwundung: des Schmerzes, des Ertragens, des Überwindens, selten des Sich-Ergebens. Seine Filme fügen sich zu einem Panorama vom Dasein des Menschen – zu- meist: des Mannes – in einer harschen Welt.

Die Autorin: Ines Bayer ist promovierte Filmwissenschaftlerin und arbeitet am Deutschen Filminstitut & Filmmuseum in Frankfurt/Main.

Erschienen
Dezember 2018

René Ruppert

Helmut Käutner

Freiheitsträume und Zeitkritik

Deep Focus 29

424 S., 203 Fotos, teils farbig

Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 29,- [D] / € 29,90 [A]

ISBN 978-3-86505-332-9



Backlist



Astrid Matron

Körper - Seele - NationIdentitätssuche im deutschen
und koreanischen Kino

Deep Focus 28

252 S., 86 Fotos, Pb, 14,8 x 21 cm

€ 25,- [D] / € 29,70 [A]

ISBN 978-3-86505-331-2



Backlist



Sabine Moller

Zeitgeschichte sehen. Die Aneignung
von Vergangenheit durch Filme
und ihre Zuschauer | Deep Focus 27

224 Seiten, 171 Fotos, farbig

Paperback, 17 x 22 cm

€ 25,- [D] / € 25,70 [A]

ISBN 978-3-86505-330-5

Das Buch:

»Anti-Montage-Ästhetik«? »Chaos Cinema«? »Post-Continuity«? Dies sind nur drei der vielen Schlagworte, mit denen seit der Jahrtausendwende im Zuge der Digitalisierung des Kinos die Totenglocke der Montage geläutet wurde. Diese manchmal etwas überhitzt als schierer Verlust beklagte Entwicklung wird in diesem Band analytisch kühler betrachtet und historisch eingeordnet. So können die durch Montage konstituierten mannigfaltigen medialen Räume und Zeiten aktueller wie auch älterer Kino- und Fernsehproduktionen in ihrer Eigensinnigkeit genauer beleuchtet werden. »Filmmontage« wird dadurch zu einem äußerst schillernden Begriff, der als ähnlich entgrenzt und verflüssigt zu verstehen ist wie die angesichts der technischen Entwicklungen immer instabiler werdenden Medien Film und Fernsehen.

Die Beiträge, die sich aus ganz unterschiedlichen Perspektiven aktuellen Positionen der Filmmontage widmen, machen sich zur Aufgabe, die mitunter postulierte Kluft zwischen Medien- und Filmwissenschaft zu überbrücken, also Technik und Ästhetik pointiert zusammenzudenken.

Der Herausgeber:

Martin Doll lehrt Medien- und Kulturwissenschaft an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Zuvor Cutter und Redakteur u.a. für die ARD.



Martin Doll (Hg.)
Cutting Edge!
 Aktuelle Positionen der Filmmontage
 Deep Focus 31
 ca. 260 Seiten, ca. 50 Fotos
 Paperback, 14,8 x 21 cm
 € 25,- [D] / € 25,70 [A]
 ISBN 978-3-86505-334-3
 Erscheint im April 2019



Backlist



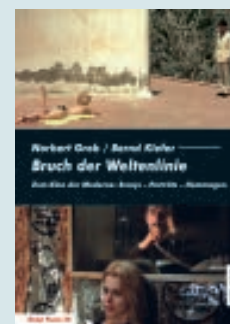
Elisabeth Bronfen / Ivo Ritzer / Hannah Schoch (Hg.)
Ida Lupino. Die zwei Seiten der Kamera | Deep Focus 26
 236 Seiten, 183 Fotos
 Hardcover, 17 x 22 cm
 € 25,- [D] / € 25,70 [A]
 ISBN 978-3-86505-329-9



Backlist



Jörn Ahrens
Einbildung und Gewalt
 Film als Medium gesellschaftlicher
 Konfliktbearbeitung | Deep Focus 25
 188 Seiten, 55 Fotos
 Paperback, 14,8 x 21 cm
 € 19,90 [D] / € 20,50 [A]
 ISBN 978-3-86505-328-2



Backlist



Norbert Grob / Bernd Kiefer
Bruch der Weltenlinie
 Zum Kino der Moderne: Essays –
 Porträts – Hommagen
 Deep Focus 24
 376 S., 120 Fotos, HC, 17 x 22 cm
 € 25,- [D] / € 25,70 [A]
 ISBN 978-3-86505-327-5



Delia González de Reufels / Winfried Pauleit /
Angela Rabling (Hg.)

Grenzüberschreitendes Kino
Geoästhetik, Arbeitsmigration und
transnationale Identitätsbildung

ca. 160 S., ca. 100 Fotos

Pb, 17 x 22 cm

€ 20,- [D] / € 20,60 [A]

ISBN 978-3-86505-261-2

Erscheint im Mai 2019



Das Buch:

Das Kino erzählt seit seiner Erfindung von den Praktiken der Grenze: von den Erfahrungen des Überschreitens nationaler Grenzen, von der Abschaffung von Grenzanlagen oder von der Neuerrichtung von Grenzzäunen. Bereits sehr früh ist das Kino Teil einer globalen Ökonomie sowie verbunden mit Kolonialismus und einer Aneignung der Welt durch Bilder. Filme sind selbst spezifische Produkte im globalen Warenverkehr, die aber ihr Überschreiten von Grenzen selbst sichtbar, hörbar, erzählbar und damit auch verhandelbar machen. Als ein genuines Bild der Bewegung durchzieht das grenzüberschreitende Kino die unterschiedlichsten Formen wie Hollywoodfilm, Dokumentarfilm, Autorenfilm, Essayfilm etc. Von seinen Anfängen bis in die Gegenwart scheint gerade das Kino ein prädestiniertes Medium zu sein, Grenzüberschreitungen zu inszenieren, zu reflektieren und zu dokumentieren – und auf diese Weise Grenzpraktiken mitzugestalten.

Die HerausgeberInnen:

Delia González de Reufels ist Professorin für Geschichte Lateinamerikas an der Universität Bremen. – Winfried Pauleit ist Professor am Institut für Kunstwissenschaft – Filmwissenschaft – Kunstpädagogik der Universität Bremen. – Angela Rabling ist dort wissenschaftliche Mitarbeiterin.



Backlist



Bettina Henzler /
Winfried Pauleit (Eds.)

**Childhood, Cinema and
Film Aesthetics**

In englischer Sprache

132 S., 99 Fotos, Pb, 14,8 x 21 cm

€ 19,90 [D] / € 20,50 [A]

ISBN 978-3-86505-257-5



Backlist



D. González de Reufels / R. Greiner /
S. Odorico / W. Pauleit (Hg.)

Film als Forschungsmethode

Produktion – Geschichte –
Perspektiven

160 S., 115 Fotos, Pb, 17 x 22 cm

€ 20,- [D] / € 20,60 [A]

ISBN 978-3-86505-258-2



Backlist



W. Pauleit / R. Greiner / M. Frey

Audio History des Films. Sonic Icons
– Auditive Histosphäre – Authentizitäts-
gefühl | Film und Geschichte 1

188 S., 106 Fotos, Pb, 14,8 x 21 cm

plus USB-Stick: PDF mit 23 Film-Clips

€ 22,90 [D] / € 23,60 [A]

978-3-86505-254-4

Das Buch:

Blockbuster laufen seit Jahrzehnten erfolgreich in unseren Kinos und sind fester Bestandteil der Medienkultur, insbesondere von Jugendlichen. Aber was macht eigentlich die Faszination dieser Erfolgsfilme gerade bei Heranwachsenden aus? Auf der Grundlage von Theorien zur psychosozialen Entwicklung sowie im Rekurs auf die Erzähltraditionen klassisch-mythologischer Geschichten analysiert der Autor anhand berühmter Blockbuster das »kulturelle Kapital« dieser Filme.

Ob SPIDER-MAN, DER HERR DER RINGE, MATRIX oder DIE TRIBUTE VON PANEM: Der Autor zeigt, dass die narrativen Strukturen, Plotmuster und Heldenbilder in Blockbusterfilmen identitätsstiftende Funktionen für Jugendliche haben können. So wird deutlich, wie die Probleme Heranwachsender, sich eine eigene Identität aufzubauen, im Gewand von Filmerzählungen durchgespielt und wie Lösungen im fiktionalen Spiel angeboten werden. Zudem arbeitet das Buch die Bedeutung formaler Mittel im Blockbuster für die Entfesselung der Faszination Jugendlicher am Mainstreamkino heraus.

Der Autor:

Werner C. Barg, Dr. phil., ist Produzent, Regisseur, Autor und Dramaturg für Kino und Fernsehen. An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg vertritt er die Professur »Audiovisuelle Medien«.



Werner C. Barg
Blockbuster Culture
 Warum Jugendliche das
 Mainstream-Kino fasziniert

ca. 160 Seiten, ca. 50 Fotos
 Paperback, 14,8 x 21 cm
 € 17,- [D] / € 17,50 [A]
 ISBN 978-3-86505-260-5
 Erscheint im März 2019



Backlist



C. Bernd Sucher (Hg.)
Was ist ein Hype?
 120 Seiten
 19 Fotos
 Paperback
 14,8 x 21 cm
 € 14,90 [D] / € 15,40 [A]
 ISBN 978-3-86505-253-7



Backlist



Lars Robert Krautschick
Gespenster der Technokratie
 Medienreflexionen im Horrorfilm
 Medien/Kultur 10
 314 Seiten, 30 teilw. farbige Fotos
 Paperback, 14,8 x 21 cm
 € 25,- [D] / € 25,70 [A]
 ISBN 978-3-86505-390-9



Backlist



Susanne Kappesser
Radikale Erschütterungen
 Körper- und Gender-Konzepte im
 neuen Horrorfilm | Medien/Kultur 12
 208 Seiten, 53 Fotos
 Paperback, 14,8 x 21 cm
 € 25,- [D] / € 25,70 [A]
 ISBN 978-3-86505-388-6



Bereits angeboten
Erscheint im April

Jens Eder / Britta Hartmann /
Chris Tedjasukmana
Bewegungsbilder
Politische Videos im
Social Web
Texte zur Zeit 8
ca. 120 Seiten
Paperback, 10,5 x 14,8 cm
€ 10,- [D] / € 10,30 [A]
ISBN 978-3-86505-750-1

Videos im Social Web sind mächtige Mittel der politischen Auseinandersetzung um Menschenrechte, Migration, Umweltzerstörung oder Kriegsverbrechen. Weltweit operieren AktivistInnen und NGOs mit Zeugenvideos, Kampagnenvideos oder Videoblogs, die in digitalen Netzwerken affektive Öffentlichkeiten hervorbringen. Politische Aufklärung und Kritik treffen auf Lügen und Hetze: ein »Krieg der Bilder«. Wie ist diese Situation einzuschätzen?



Backlist



Lilly Lent / Andrea Trumann
Kritik des Staatsfeminismus
Oder: Kinder, Küche, Kapitalismus
Sexual Politics 6
120 Seiten
Paperback, 10,5 x 14,8 cm
€ 7,90 [D] / € 8,20 [A]
ISBN 978-3-86505-724-2



Backlist



Oliver Schott
Lob der offenen Beziehung
Über Liebe, Sex, Vernunft und Glück
Sexual Politics 1
124 Seiten
Paperback, 10,5 x 14,8 cm
€ 7,90 [D] / € 8,20 [A] /
ISBN 978-3-86505-736-5



Ausgeliefert
im November 2018



Georg Seeßlen
Liebe und Sex im 21. Jahrhundert
Streifzüge durch die populäre Kultur
Sexual Politics 10
380 Seiten, 140 Fotos
Paperback, 12,5 x 19,5 cm
€ 18,- [D] / € 18,50 [A]
ISBN 978-3-86505-754-9

VERTRETERINNEN

**Baden-Württemberg / Bayern /
Saarland / Rheinland-Pfalz /
Hessen**

Ingrid Augenstein

Kemnik GmbH
Postfach 101407, 78414 Konstanz
Tel.: 07531 / 295 76
Fax: 07531 / 918 99 49
ingrid.augenstein@kemnik.org

AUSLIEFERUNG D / A

ProLit Verlagsauslieferung
Siemensstraße 16
35463 Fernwald
Tel.: 0641 / 943 93-28
Fax: 0641 / 943 93-29
Ulrike Schmidt: u.schmidt@prolit.de

**Schleswig-Holstein / Hamburg /
Bremen / Niedersachsen / Nord-
rhein-Westfalen**

Christiane Krause

c/o büro indiebook
Tel.: 089 / 122 84 704
Fax: 089 / 122 84 705
www.buero-indiebook.de
krause@buero-indiebook.de

**Berlin / Brandenburg / Mecklen-
burg-Vorpommern / Sachsen /
Sachsen-Anhalt / Thüringen**

Regina Vogel

c/o büro indiebook
Tel.: 089 / 122 84 704
Fax: 089 / 122 84 705
www.buero-indiebook.de
vogel@buero-indiebook.de

PROLIT
PARTNER-PROGRAMM

VERLAG

Bertz + Fischer Verlag
Vertrieb: Katrin Fischer
Wrangelstraße 67
D-10997 Berlin
Tel.: +49 (0)30 / 6128 67 41
mail@bertz-fischer.de

BERTZ + FISCHER

www.facebook.com/BertzFischerVerlag | <https://twitter.com/BertzFischer>

www.bertz-fischer.de